



Kai Lauenroth (l.) und Norman Heyke vom Lions Club Goslar/Bad Harzburg umrahmen Eike Hulsch. Foto: Privat

Engagement von Eike Hulsch gewürdigt

Im Rahmen der Übergabe einer Weihnachtsspende in Höhe von 1.500 Euro an den Verein „Leben mit Krebs“ würdigte Kai Lauenroth, Präsident vom Lions Club Goslar/Bad Harzburg, das außergewöhnliche Engagement von Eike Hulsch. Besonders hervorgehoben wurde dessen langjähriger Einsatz – sowohl gesellschaftlich als auch innerhalb des Clubs als Activity-Beauftragter. Für dieses Wirken war Hulsch bereits am 26. Februar auf der Rathausdiele mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Lauenroth erinnerte dabei auch an die treffende Laudatio der Oberbürgermeisterin, die Hulsch als „Visionär und Macher“ beschrieben hatte.

In einem anschließenden Vortrag blickte Hulsch auf „20 Jahre Förderverein Leben mit Krebs.“ zurück. Der Verein entstand 2005 aus

einer Initiative von Ärzten der Onkologischen Kooperation sowie engagierten Mitgliedern aus Serviceclubs. Nach dem Tod des damaligen Vorsitzenden übernahm Hulsch den Vorsitz und entwickelte den Verein mit großem persönlichen Einsatz weiter. Sein Ziel: schnelle, unbürokratische Hilfe für Krebspatienten durch ein starkes regionales Netzwerk. Heute verbindet der Verein zahlreiche Hilfsorganisationen, Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen und sorgt für eine zügige Unterstützung vor Ort. In den vergangenen zwei Jahrzehnten wurden rund

500.000 Euro in der Region Goslar und Salzgitter investiert. Ergänzt wird die Arbeit seit 2010 durch eine Stiftung, die langfristig die Unterstützung sichert. Hulsch machte zudem auf die Bedeutung von Vorsorge und gesunder Lebensweise aufmerksam. Krebserkrankungen gingen häufig mit erheblichen psychischen und finanziellen Belastungen einher, weshalb schnelle Hilfe besonders wichtig sei. Zum Abschluss dankte Lauenroth für den eindrucksvollen Vortrag und kündigte an, die Spende zugunsten des Vereins noch aufzustocken. red